

Systemwechsel bei den KOMET-Karten

zur Bekanntgabe im Rahmen der Zeugnisausgabe.

Aufgrund eines Systemwechsels werden die KOMET-Karten umgestellt. Folgendes gilt es zu beachten:

1. Ab Montag, 1.2.10 kann nicht mehr mit den bisherigen Karten bezahlt werden.
2. In der Betriebsgaststätte wird ab Montag gegen eine Schutzgebühr von 5 € eine neue Karte ausgegeben. Die neuen Karten sind optisch nicht grundsätzlich anders. Neue und alte Karten dürfen nicht verwechselt werden. Wann auch immer die Karte nicht mehr benötigt und zurückgegeben werden soll, wird dies an der Kasse möglich sein. Der Überbringer erhält den Restbetrag und die Schutzgebühr. (Mehr als eine einfache Überprüfung ob der Überbringer auch Besitzer der Karte ist, kann nicht erfolgen.)
3. Die Nummer und der Name des Empfängers werden in einer Liste erfasst. Dadurch können auch zukünftig gefundene Karten dem Besitzer zugeordnet und zurückgegeben werden.
4. An einem speziellen Endgerät in der Betriebsgaststätte kann der Restbetrag von der alten auf die neue Karte übertragen werden. In der ersten und möglicherweise auch in der zweiten Woche im Februar steht dazu Personal zur Unterstützung zur Verfügung. Die entwertete Karte kann in eine bereitgestellte Box eingeworfen werden.
5. Die neue Karte kann ab 1.2. wie bisher aufgeladen und eingesetzt werden.
6. Auch weiterhin kann mit Bargeld bezahlen. Dies bedingt aber einen höheren Zeitaufwand und längere Schlangen in Stoßzeiten.
7. Auch wer bisher keine Karte hatte, kann jederzeit ein solche an der Kasse in der Betriebsgaststätte erwerben.

Es ist sichergestellt, dass für den Benutzer keine Kosten entstehen und kein auf der alten Karte aufgeladener Betrag verloren geht. Die Systemumstellung ist auch nicht mit einer allgemeinen Preisanpassung (Erhöhung) verbunden. Die Vorgehensweise ist mit Herrn Vogel (Betriebsgaststätte KOMET) so abgesprochen.